

Umgang mit Ottokraftstoff

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Ottokraftstoff

Ottokraftstoff enthält Benzol, Methanol, aliphatische und aromatische Kohlenwasserstoffe

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berühren mit der Haut.
- Kann Krebs erzeugen und das Erbgut verändern.
- Kann über die Haut in den Körper gelangen und durch Entfettung zu Hautschäden führen.
- Einatmen von Dämpfen in hohen Konzentrationen kann zu Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Bewusstlosigkeit führen.
- Brand- und Explosionsgefahr (explosionsfähige Dampf-Luft-Gemische).
- Gefährdet Erdreich und Grundwasser.



SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Einatmen der Dämpfe vermeiden.
- Schutzbrille tragen; Schutzhandschuhe tragen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken und keine Lebensmittel aufbewahren.
- Rauchen und Umgang mit offenem Feuer unterlassen, Zündquellen fernhalten.
- Hautkontakt vermeiden:
 - Hände nicht mit Ottokraftstoff waschen
 - Beschmutzte oder durchfeuchtete Kleidung sofort wechseln
 - Nie mit Kraftstoff getränkte Putzlappen in die Arbeitskleidung stecken
 - Mit verschmutzten Händen nie Mund, Nase und Augen berühren
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Kraftstoff nur in geschlossenen, geeigneten und gekennzeichneten Behältern aufbewahren.
- Kraftstoff nicht zum Reinigen oder Waschen von Arbeitsmitteln verwenden.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL

NOTRUF: (0)-112



- Vorgesetzten informieren.
- Verschütteten Kraftstoff mit Bindemittel aufnehmen.
- Kraftstoff nicht in die Kanalisation und in das Erdreich gelangen lassen.
- Im Brandfall mit dem bereitgestelltem Löschmittel löschen.



ERSTE HILFE

NOTRUF: (0)- 112



Geben Sie die Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden das DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. eine Stoffprobe mit weiteren Informationen zum Arzt mit.

- Ruhe bewahren.
- Ersthelfer und Vorgesetzten verständigen.
- Nach Einatmen von Dämpfen für Frischluft sorgen.
- Bei Hautkontakt mit Wasser und Seife abwaschen.
- Bei Augenkontakt mit viel Wasser spülen (Augendusche/Spülflasche).
- Bei Veränderung der Haut und Atemwegsbeschwerden Vorgesetzten informieren und Notarzt rufen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

- Die Entsorgung ist durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen durchzuführen.